

Kaltrauchsperr KS und KSH

Allgemein

Die Kaltrauchsperr öffnet bei ca. 15 Pa Druckdifferenz bei waagerechter Leitungsführung (senkrechte Leitungsführung ca. 30 Pa). Ist die Lüftungsanlage abgestellt, schließt sich die Kaltrauchsperr und verhindert die Übertragung von Kaltrauch entgegen der Betriebsströmungsrichtung.

Einbau

Kaltrauchsperr in die waagerechte Rohrleitung einführen und so ausrichten, dass die Membrane von unten nach oben öffnet. Typenaufkleber mit "Oben"-Kennzeichnung beachten.

In der senkrechten Lüftungsleitung kann die KS nur im Abluftbetrieb verwendet werden.

KS nahe der Öffnung des Luftauslasses positionieren.

Der Anschluss von mehreren Luftauslässen mit einer Kaltrauchsperr ist zu vermeiden.

Die geöffnete KS darf nicht in die Hauptleitung hineinragen.

Im Schwenkbereich der Kaltrauchsperr dürfen sich keine Bauteile wie z.B. Schrauben usw. befinden, die die Funktion der Klappe behindern.

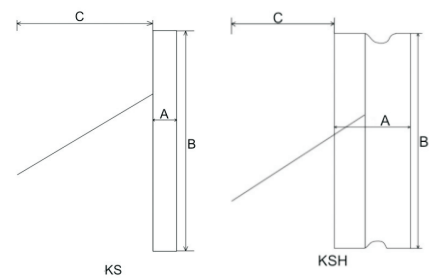
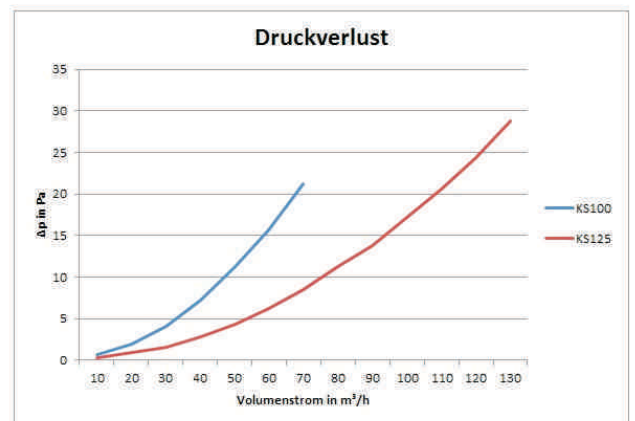
Technische Daten

Temperaturbeständigkeit Membran: bis 200° C

Baugrößen: DN 100, 125

Montagehinweis:

An der Kaltrauchsperr kennzeichnen Aufkleber "OBEN" sowie die Abströmseite. Die Kaltrauchsperr wird gerade in das Rohr eingeschoben.



Maße: in mm	A (Tiefe)	B (Durchmesser)	C (Schwenkbereich)
KS100	16	100	61
KS125	16	125	78
KSH100	34	94/100*	50
KSH125	34	119/125*	67

*ohne/mit Dichtgummi



KS



KSH

